



Bürgergemeinschaft gegen die Zerstörung der Weetfelder Landschaft e.V

Weetfelder Str. 210, 59077 Hamm

Protokoll der 20. Jahreshauptversammlung vom 05.03.2020

Ort: Gemeindehaus der Friedenskirche Wiescherhöfen, Weetfelder Straße 104

Laut Teilnehmerliste sind 24 Mitglieder, zwei Gäste und Redakteur Stefan Gehre vom WA anwesend.

Um 19.35 Uhr eröffnet der erste Vorsitzende, Rudolf Franke-Herold, die Sitzung.

1. Begrüßung

Rudolf Franke-Herold begrüßt die Mitglieder und Redakteur Stefan Gehre vom WA und bedankt sich für ihr Kommen. Er betont an dieser Stelle die gute und zuverlässige Zusammenarbeit mit der Presse.

Rudolf Franke-Herold stellt die satzungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass bei der Erstellung der Tagesordnung der Tagesordnungspunkt "Protokoll der JHV 2019" nicht aufgeführt wurde. Es steht seit Januar auf den Internetseiten des Vereins zur Ansicht bereit. Bei der Jahreshauptversammlung 2019 gab es den Beschluss, dass es nicht mehr verlesen werden muss.

Die Versammlung stimmt ohne Gegenstimme über folgende ergänzte Tagesordnung ab:

- 1. Begrüßung**
- 2. Totengedenken**
- 3. Protokoll**
- 4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes**
- 5. Kassenbericht**
- 6. Bericht der Kassenprüfer**
- 7. Entlastung des Vorstandes**
- 8. Wahl des Vorstandes**
- 9. Wahl eines Kassenprüfers, einer Kassenprüferin**
- 10. 20 Jahre Bürgergemeinschaft: ein kurzer Rückblick**
- 11. Verschiedenes**

2. Totengedenken

Die Anwesenden erheben sich zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder.

3. Protokoll

Das Protokoll steht auf den Internetseiten des Vereins zur Verfügung und wurde vor Beginn der Versammlung an die Leinwand im Saal projiziert. Die Versammlung verzichtet auf eine Verlesung des Protokolls. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Rudi Franke-Herold berichtet über die Unternehmungen und Aktivitäten des Vereins und des Vorstandes. Der Bericht wird durch eine Bilderpräsentation ergänzt.

- ⤴ JHV am 14.03.2019 mit Vortrag Hermann Knüwer „Faszination Greifvögel“
- ⤴ Teilnahme an der JHV der ARGE Wiescherhöfen-Weetfeld im Gemeindehaus der Friedenskirche

- ♣ Aktion Saubermann am 16.03.2019
- ♣ Auf Anregung der MV das Thema „Klebstofflager Henkel“ in Bönen bearbeitet
- ♣ 04.06.2019 Treffen und Austausch mit der BI Norddinker in der Alten Schule Weetfeld
- ♣ Erdbeerfest am 06.06.2019 im Gemeindehaus
- ♣ 30.08.2019 Gemeinsame Fahrt mit der „Güldenene Sonne“ zur Klimakommune Saarbeck
- ♣ Dauerthema Verkehr
- ♣ Treffen mit Bezirksvorsteher Schulte, Friedrich Witte für die CDU-Fraktion und Friedrich Gosewinkel für die SPD-Fraktion
- ♣ Treffen mit der Verwaltung und Udo Schulte wegen besserer Beschilderung zum Durchfahrverbot für LKW
- ♣ Teilnahme an Sitzungen der Bezirksvertretung
- ♣ Vorstandssitzungen, insbesondere zum Thema Zukunft des Vereins
- ♣ Beschluss des Vorstands zur Finanzierung einer Kräuterspirale aus Sandstein am Gemeindehaus der Friedenskirche im Jahr 2020 zum 20jährigen Bestehen des Vereins
- ♣ Pressearbeit
- ♣ Stellungnahme zum Naturschutzbeirat
- ♣ Adventsandacht

Zum Rechenschaftsbericht gibt es keine Nachfragen oder Ergänzungen.

5. Kassenbericht

Da der Kassenwart Helmuth Wind erkrankt ist und leider nicht anwesend sein kann, verliest der 1. Vorsitzende die relevanten Kassendaten. Der Kassenbericht liegt mit 20 Exemplaren bereits vor der Sitzung aus und wird ebenfalls an die Wand projiziert.

Nach Ausgaben von 717,52 € ergibt sich ein Kassenbestand von 5464,88€ zum 31.12.2019.

Nachfragen zum Kassenbericht gibt es nicht.

6. Bericht der Kassenprüfer/

Ursula Spindler und Manfred Holtsträter haben die Prüfung der Kasse am 20.02.2020 vorgenommen. Zur Kassenprüfung war alles gut vorbereitet. Die Ein- und Ausgaben konnten mit Belegen nachgewiesen werden. Ursula Spindler bescheinigt dem Kassenwart eine vorbildliche Kassenführung und beantragt die Entlastung des Vorstandes.

7. Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung stimmt bei Enthaltung des Vorstandes einstimmig für die Entlastung.

8. Wahl des Vorstandes

Der bisherige 1. Vorsitzende Rudi Franke-Herold erklärt, warum er nach 20 Jahren nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung steht, gleichwohl aber weiterhin im Verein mitarbeiten wird. Er bedankt sich bei allen, die ihn und den Verein in den zurückliegenden 20 Jahren unterstützt haben, insbesondere bei den langjährigen Vorstandsmitgliedern.

Auf Vorschlag wird Manfred Holtsträter einstimmig zum Wahlleiter gewählt. Er fragt nach Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt des 1. Vorsitzenden.

Aus der Versammlung heraus wird Ulrich Schölermann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Ulrich Schölermann stellt sich noch einmal persönlich vor und verweist u.a. auf seine Tätigkeiten als langjähriger Vorsitzender des NABU Hamm, seine Mitgliedschaft im Naturschutzbeirat und seine Funktion im Rahmen der LNU-Kreiskoordination bzgl. der Erarbeitung von Stellungnahmen zu Landschaftseingriffen und Bebauungsplänen.

Manfred Holtsträter lässt abstimmen und Ulrich Schölermann wird mit eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an. Somit übernimmt der neue 1. Vorsitzende die Leitung der weiteren Wahlen.

2. Vorsitzender: Es wird die Wiederwahl von Dr. Stefan Reus vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Dr. Reus nimmt die Wahl an.

Kassenwart: Da keine Meldungen zur Übernahme dieser Funktion erfolgen, erklärt sich Rudi Franke-Herold bereit, als Kassenwart zu fungieren. Die Wahl erfolgt einstimmig mit eigener Enthaltung. Er nimmt die Wahl an.

Schriftführerin: Die Wiederwahl von Elke Herold wird vorgeschlagen. Sie erklärt, dass sie dieses Amt auch gern an ein anderes Vereinsmitglied übergeben würde, allerdings finden sich keine Kandidaten hierfür. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Für den übrigen Vorstand wird Blockwahl und Wiederwahl vorgeschlagen. Waltraud Wind erklärt für ihren erkrankten Mann Helmuth Wind, dass auch er bereit ist weiterhin im Vorstand mitzuarbeiten.

Auf Wunsch des 1. Vorsitzenden stellen sich die anwesenden Personen einzeln vor:

Wilma Pfitzner, stellvertretende Kassenwartin (seit 20 Jahren)

Heinz Haeske, Ehrenmitglied

Annegret Windgätter

Waltraud Wind

Petra Reus

Karlfried Bierkemper

Die Anwesenden und Helmuth Wind in Abwesenheit werden einstimmig gewählt bei 6 Enthaltungen.

Somit sind alle Funktionen im Verein besetzt:

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender Ulrich Schölermann

2. Vorsitzender Dr. Stefan Reus

Kassenwart Rudolf Franke-Herold

Erweiterter Vorstand:

Stellvertretende Kassenwartin Wilma Pfitzner

Schriftführerin Elke Herold

Beisitzer: Annegret Windgätter, Waltraud Wind, Petra Reus, Helmuth Wind, Karlfried Bierkämper, Heinz Haeske

9. Wahl eines Kassenprüfers oder einer Kassenprüferin

Ursula Spindler scheidet als 1. Kassenprüferin aus. An ihre Stelle rückt Manfred Holtsträter.

Für die Wahl als 2. Kassenprüferin wird Rosi Faller vorgeschlagen und einstimmig mit eigener Enthaltung gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Der 1. Vorsitzende kann damit die Regularien "Wahlen" beenden.

Ehrungen:

Er bedankt sich bei Rudolf Franke-Herold für seine 20jährige Tätigkeit als Vorsitzender der Bürgergemeinschaft. Dr. Stefan Reus hält eine kleine Laudatio und schlägt ihn der Versammlung als Ehrenmitglied vor; er wird einstimmig gewählt. Dr. Reus überreicht ihm gemeinsam mit Ulrich Schölermann die Urkunde als Ehrenmitglied sowie ein Präsent aus dem Eine-Welt-Laden der FUGe.

Rudi Franke-Herold bedankt sich und verweist auf seine zuvor gemachten Ausführungen. Er bedankt sich dann mit den anderen Vorstandsmitgliedern bei Helmuth Wind für dessen 20jährige Tätigkeit als Kassenwart. Diese Aufgabe hat er souverän und ohne viel Aufhebens erledigt. Waltraud Wind wird ein Präsent aus der FUGe für Helmuth Wind übergeben, zusammen mit den besten Genesungswünschen.

10. 20 Jahre Bürgergemeinschaft: ein kurzer Rückblick

Stefan Reus und Rudi Franke-Herold haben einen Streifzug durch die Geschichte der Bürgergemeinschaft mit einigen wesentlichen Punkten zusammengestellt:

Es sind dies:

1. Die Planung wird bekannt ... und wir informieren (Stefan Reus)
2. Erste Treffen und Vereinsgründung (Rudi Franke-Herold)
3. Formelle Verfahren 2000-2004 (Stefan Reus)
4. Themen, die uns über Weetfeld hinaus bewegen
5. Ausflüge, Fahrten, Feste
6. Die Klage vor dem Oberverwaltungsgericht (Rudi Franke-Herold)

Der Streifzug wurde anschaulich mit Grafiken, Zeitungsartikeln und Bildern unterlegt.

11. Verschiedenes

Ulrich Schölermann gibt einen kurzen Ausblick auf 2020:

- ⤴ Er betont die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren mit B90/Grüne, die sich immer für die Belange von Weetfeld eingesetzt und auch entsprechende Infos zur Verfügung gestellt haben. Er begrüßt die Sprecherin der Hammer Grünen, Arnela Sacic, die grüne Bezirksvertreterin in Pelkum, Elvira Stöhs, die immer die Argumente der BG Weetfeld in der Bezirksvertretung Pelkum vertreten hat, und als Dauergast den grünen Bezirksvertreter in Rhynern, Ulrich Kroker.
- ⤴ Er führt aus, dass der 2. Bauabschnitt des Inlogparcs in Weetfeld eigentlich vom Tisch sein müsste, wenn man den Klimaaktionsplan in Hamm ernst nimmt, er sei hiermit nicht vereinbar.
- ⤴ Ein Gespräch mit den Landwirten sei denkbar unter dem Aspekt, wie sie zu einer weiteren Versiegelung der Landschaft stehen.

Wilfried Holtkötter erwähnt, dass es von Grundeigentümern auch Widerstand gegen Flächenverkauf gegeben habe, dies erkläre die jetzige Form des Industriegebiets Inlogparc. Er habe Hinweise darauf erhalten, dass DPD möglicherweise schon eine Erweiterung plane. Durch die Veränderung von Eigentumsverhältnissen, z.B. durch Tod, sei es allerdings auch zu Grundstücksverkäufen gekommen, da Erben u.a. nicht mehr vor Ort leben. Auch die Tatsache, dass manche Höfe nur noch im Nebenbetrieb bewirtschaftet würden, erleichtere möglicherweise die Entscheidung, Flächen zu verkaufen.

Frank Timpelтей weist auf das morgige Treffen einer Nachbarschaftsinitiative hier im Gemeindehaus zum Thema Verkehr in Wiescherhöfen und Weetfeld hin. Es reiche jetzt mit dem - trotz Durchfahrtsverbot - zunehmenden Schwerlastverkehr und dem verbotenen Passieren der Durchfahrtsperre am Osterböener Weg durch Sprinter, insbesondere von DPD. Er hoffe viele der Anwesenden begrüßen zu dürfen und bittet um Vorschläge zur besseren Verkehrsregulierung.

Rudi Franke-Herold berichtet von einem Schreiben von Hartmut Daus vom 18. November 2019 an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, in dem er die Parksituation auf der Weetfelder Straße in Höhe der Hausnummern 176-184 bemängelt. Eine Antwort hat er bislang nicht erhalten.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- ⤴ Aktion Frühjahrsputz am 28.03.2020 um 10.00 Uhr
- ⤴ Bürgergemeinschaftsfest am 06.06.2020 in der Alten Schule Weetfeld mit einem Musikkabarett
- ⤴ Erdbeerfest im Gemeindehaus am 10.06.2020
- ⤴ Fachvortrag im Herbst von Vincent Tuneke, ehemaliger Bioland-NRW-Geschäftsführer

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 21.35 Uhr und wünscht allen einen guten Heimweg.